

95433-2024 - Vorankündigung – Direktvergabe

Deutschland – Softwarepaket und Informationssysteme – Erhöhung des aktuellen nscale Lizenzmoduls auf 1000 Pay-Per-Use (DMS, E-Akte) für das Landratsamt München

OJ S 33/2024 15/02/2024

Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt München

E-Mail: beschaffungsstelle@lra-m.bayern.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erhöhung des aktuellen nscale Lizenzmoduls auf 1000 Pay-Per-Use (DMS, E-Akte) für das Landratsamt München

Beschreibung: Erhöhung der Lizenzen für die Anwendung nscale, das zentrale Dokumentenmanagementsystem/Elektronische Akte für das Landratsamt München. Aufgrund der stetig wachsenden Userzahl bei der E-Akte im Landratsamt München müssen die Userlizenzen für die E-Akte nun dringend erhöht werden. Im Laufe des Jahres 2024 wird das gesamte Landratsamt München produktiv auf die E-Akte umgestellt, so dass immer mehr aktive User hinzukommen.

Kennung des Verfahrens: 4eff6d46-7050-4c0f-a034-7e0d9d8e93b8

Interne Kennung: 1.2.3.2/FINANZS-572

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mariahilfplatz 17

Stadt: München

Postleitzahl: 81541

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Anwendung nscale wird seit dem Jahr 2008 im Landratsamt München eingesetzt. Das System wurde und wird sukzessive ausgebaut, dementsprechend ergaben sich Veränderungen durch Erweiterungen hinsichtlich der Nutzeranzahl und der Systemfunktionalität. Im Laufe der Jahre wurden immer mehr User in die Software eingebunden, ab dem Jahr 2024 wird das komplette Landratsamt München die Software (Dokumentenmanagementsystem/Elektronische Akte) nutzen. Aufgrund der technischen Betreuung der einen Softwarefirma über die Zeitspanne von mehreren Jahren und den damit

verbundenen erarbeiteten Daten sowie der Systemfunktionalität speziell für das Landratsamt München kann eine andere Softwarefirma aus technischen Gründen die angefragte Leistung nicht erbringen, die Leistung kann nur von einem bestimmten Unternehmen erbracht werden. Deshalb wurde gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 2 Buchstabe b) VgV der Auftrag im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens ohne Teilnahmewettbewerb vergeben.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erhöhung des aktuellen nscale Lizenzmoduls auf 1000 Pay-Use (DMS, E-Akte) für das Landratsamt München

Beschreibung: Erhöhung der Lizenzen für die Anwendung nscale, das zentrale Dokumentmanagementsystem/Elektronische Akte für das Landratsamt München. Aufgrund der stetig wachsenden Userzahl bei der E-Akte im Landratsamt München müssen die Userlizenzen für die E-Akte nun dringend erhöht werden. Im Laufe des Jahres 2024 wird das gesamte Landratsamt München produktiv auf die E-Akte umgestellt, so dass immer mehr aktive User hinzukommen.

Interne Kennung: 1.2.3.2/FINANZS-572

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Mariahilfplatz 17

Stadt: München

Postleitzahl: 81541

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/02/2024

Enddatum der Laufzeit: 07/02/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: - der Antragsteller den geltend gemachten Vorstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. § 160 Abs. 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. Gemäß § 135 Abs. 2 Satz 1 GWB kann die Unwirksamkeit nach § 135 Abs. 1 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden sind. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung des Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landratsamt München

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Landratsamt München

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landratsamt München

Registrierungsnummer: 09-0318253-95

Postanschrift: Mariahilfplatz 17

Stadt: 81541

Postleitzahl: München

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Sachgebiet 1.3.0.1 Zentrale Vergabestelle und Einkauf

E-Mail: beschaffungsstelle@lra-m.bayern.de

Telefon: +49 89 62211634

Fax: +49 89 6221441634

Internetadresse: <https://www.landkreis-muenchen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: USt-ID DE811335517

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabekammer Südbayern

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 89 21762411

Fax: +49 89 21762847

Internetadresse: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Ceyoniq Technology GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: USt-ID DE813503229

Postanschrift: Boulevard 9

Stadt: Bielefeld

Postleitzahl: 33613

Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

Land: Deutschland

E-Mail: info@ceyoniq.com

Telefon: +49 521 9318-1000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49 228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 62c10545-3055-45e7-9094-5a2d0f071710 - 01

Formulartyp: Vorankündigung – Direktvergabe

Art der Bekanntmachung: Freiwillige Ex-ante-Transparenzbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 25

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 14/02/2024 00:00:00 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 95433-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 33/2024
Datum der Veröffentlichung: 15/02/2024